

Umgangsrecht, Umgangsbeschränkungen und Umgangsabschluss

Das Thema

Das Umgangsrecht ist ein elementares Recht eines Elternteils, bei dem das Kind nicht seinen Lebensmittelpunkt hat. Aber auch andere Bezugspersonen eines Kindes können ein Umgangsrecht haben. Dieses Recht darf nur in besonders geregelten Fällen eingeschränkt oder ausgeschlossen werden. Die Fortbildung zielt darauf ab, in der Jugendhilfe tätige Personen eine Auffrischung ihrer Kenntnisse und Sicherheit im Umgang mit den rechtlichen Voraussetzungen einer Umgangseinschränkung oder eines Umgangs Ausschlusses zu geben. Hierbei spielt insbesondere auch der Wille des Kindes eine maßgebliche, aber nicht allein entscheidende Rolle.

Zielgruppe

Mitarbeitende in Jugendämtern, Mitarbeitende bei Trägern der freien Jugendhilfe, Mitarbeitende im ASD und PKD, Berufsanfänger und Berufsanfängerinnen, Verfahrenslotsinnen und Verfahrenslotsen, Quereinsteigerinnen und Quereinsteiger.

Referentin:



Regina Scherf

Rechtsanwältin

Fachanwältin für Familienrecht

Verfahrensbeistand in Kindschaftssachen

Termin: 15. September 2026, 9:00 bis 11:00 Uhr

Ort: Live-Webinar

Kosten: 119,- € pro Person zzgl. Umsatzsteuer

Technische Voraussetzungen: PC, Laptop oder Tablet (Handy wird nicht empfohlen.); Internetbrowser (möglichst Chrome)

Unsere Leistungen

Unter der Leitung der Referentin werden die Teilnehmenden in die fachlichen und rechtlichen Grundlagen für die Beratung im Hinblick auf Umgangsrechte und die Begleitung von Umgängen eingeführt. Es werden praxisnahe Beispiele für den Einschränkung und den Ausschluss von Umgangskontakten aufgezeigt und gemeinsam erarbeitet.